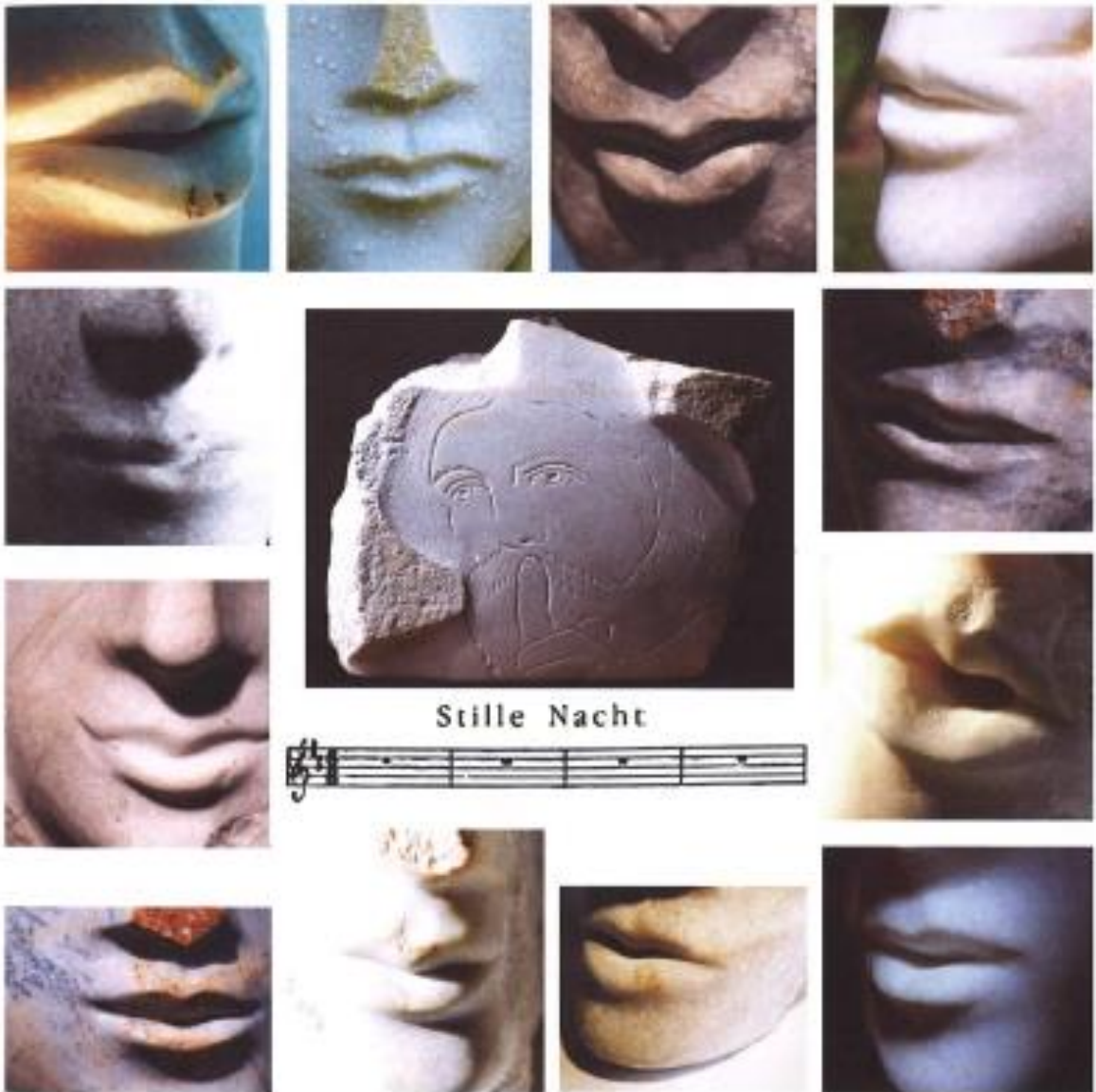


76. JAHRGANG · Nr. 3 · WEIHNACHTEN 2021

Pfarrblatt



Schwerpunkt	„Et incarnatus est“ – Gott wird Mensch. Und wenn er spricht ...
Dompfarre	90er von Weihbischof Krätzl · Impfen im Dom · Bibelnacht · Einkehrnachmittag
Spirituelles	Die Sterndeuter · Lieblingsgebet von Papst Franziskus · Wegzeichen des Glaubens
Lesestoff	Orientierung finden. Schlüsselworte für ein erfülltes Leben

Orientierung finden

Sigrid OBERMAIR über das neue Buch des Benediktinerbruders David Steindl-Rast

Was gibt in einer sich radikal und schnell verändernden Welt Halt? Was gibt dem Einzelnen und einer Gesellschaft Orientierung? Was gibt Sinn? Im Alter von 95 Jahren unternimmt David Steindl-Rast – wie er selbst sagt, einen Versuch, Antworten zu finden, die sein Leben zu diesen Fragen geprägt haben und auch sich selbst Antwort zu geben auf eine Frage, die ihn sein ganzes Leben beschäftigte: Worum dreht sich letztendlich alles? Wie ein Kind Dinge, eins nach dem anderen, beim Namen nennt, um sich zu orientieren, sind auch für ihn Wörter wesentlich, um einen Weg durch das Labyrinth dieser verworrenen Welt zu finden. Ähnlich Leuchttürmen, die verlässlich durch die stürmische See leiten. Einundzwanzig Schlüsselwörter wie zum Beispiel Ich, Selbst, Ego, Du, Es, Geheimnis, Gott, Vertrauen, Jetzt, Berufung, Dankbarkeit sind es, die zu Koordinaten für innere Ausrichtung und zu wegweisenden Orientierungspunkten werden.

Innehalten, Hinhorchen und Handeln

Das uns alle einende und unerschöpfliche Selbst durch unser Ich immer klarer durchscheinen zu lassen, stellt für den Mystiker und Benediktinermönch unsere große Lebensaufgabe dar, wollen wir sinnerfüllt leben und zu denen werden, als die wir gemeint sind. Ein tägliches sich Einüben in den Fließweg des Lebens, das er als spirituelle Praxis in Form von drei Schritten sieht, unterstützt dabei, diese Aufgabe gut zu erfüllen: Innehalten und still werden, Hinhorchen auf die Auf-

gaben, zu der das Leben uns persönlich aufruft und schlussendlich unser Handeln und Tun als letzter Schritt. Übe ich mich in diesem Dreischritt, wird das Leben zur Gelegenheit zu einem fortwährenden persönlichen Gespräch mit dem großen Geheimnis und zu einem heiligen Tanz, um eine geheimnisvolle Mitte und dem großen Du.

Ein Buch voll ergreifender Weisheiten und Antworten auf die existenziellen Fragen des Lebens eines Menschen, der in meinem Leben zu einem der wichtigsten spirituel-

Sigrid Obermair
ist Coach,
Trainerin und
sinnzentrierte
Beraterin nach
Viktor Frankl.

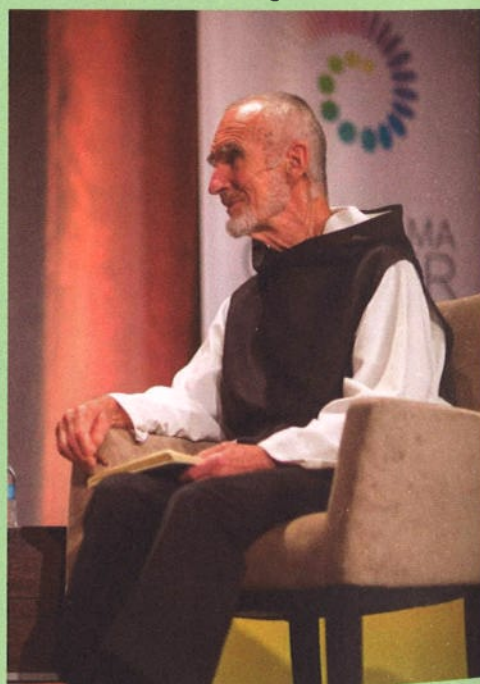


len Lehrer geworden ist und mit dem mich eine tiefe Dankbarkeit verbindet.

Textausschnitt aus dem Kapitel: „Berufung – Folge deinem Stern!“

Junge Menschen zur Zeit ihrer Berufswahl fragen mich oft: „Wie kann ich der Welt am besten dienen?“ Ihr hohes Streben macht mir Freude und ich möchte eine Antwort geben, die ihnen wirklich bei ihrer Entscheidung hilft. Da kann ich nichts Besseres tun, als eine Antwort zu wiederholen, die nicht von mir stammt. Als ein Student Howard Thurmann (1899–1981) die dringende Frage stellte: „Was kann ich nur tun, um der Welt zu helfen?“ Da antwortete dieser weise Meister: „Tu, was dir am meisten Freude macht. Die Welt braucht nichts dringender als Menschen, die alles, was sie tun, mit Freude tun.“ Der große Interpret des Heldenmythos, Joseph Campbell (1904–1987), gibt auf seine Weise den gleichen Rat, wenn er sagt: „Follow your bliss!“, was so viel bedeutet wie „Lass’ dich von deiner Begeisterung leiten.“ Dabei ist freilich Begeisterung mehr als Nervenzitter. Was uns Freude schenkt, ist nicht einfach das, was uns Spaß macht. Unser echtes Begehren sitzt tiefer als unsre Begierden.

Um herauszufinden, was wirklich dein tiefstes Begehren ist, wirst du einen Ort brauchen, an dem du ungestört allein sein und dir Zeit lassen kannst, um ganz still zu werden. Um innere Klarheit zu finden, ist Stille notwendig – in uns und um uns herum. Ein oft gebrauchtes Bild dafür ist trübes, aufgewirbeltes Wasser im Teich. In Stille wird es von selber klar. Du musst nichts tun, als zu warten, bis der Schlamm sich senkt, dann kannst bis tief auf den Grund sehen. Stille ist auch unerlässlich, um die zarte Stimme des Herzens zu hören – die Stimme unsres tiefsten Begehrens. (S.91f)



David Steindl-Rast,
Orientierung finden.
*Schlüsselwörter für
ein erfülltes Leben.*
Tyrolia-Verlag, 2021